

Informationen zum Projekt Kinder- und Jugendhilfe in muslimischer Trägerschaft – Muslimische und alevitische Jugendliche in der Kinder- und Jugendar- beit

Hallo,

du bist ein junger Mensch unter 27 Jahren und hast Bezug zum Islam (bist Muslim*in oder Alevit*in, besuchst Angebote von islamischen Organisationen etc.)? Dann würden wir uns freuen, wenn du dich an unserer Online Befragung beteiligst. Denn deine Meinung zählt!

Worum geht es?

Das Projekt „Kinder- und Jugendhilfe in muslimischer Trägerschaft“ untersucht die Organisation und Vielfaltigkeit der Angebote im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, die von muslimischen Gemeinden, Vereinen, islamischen Kulturzentren und anderen Organisationen mit muslimischen Bezug geleistet werden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit. Dafür sprechen wir mit islamischen Akteuren aus Moscheevereinen, islamischen Trägern und Jugendverbänden sowie öffentlichen Akteuren (Jugendamt, Jugendring etc.).

Die Meinung von jungen Menschen ist für uns jedoch zentral! Denn die Kinder- und Jugendarbeit muss sich in erster Linie an den individuellen Interessen und Bedürfnissen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen orientieren. Für Angebote ist es deshalb entscheidend, ob sie von jungen Menschen gewünscht werden und als wichtig wahrgenommen werden. Im Vergleich zu anderen – z.B. christlich orientierten – Angeboten werden Angebote von islamischen Akteuren bislang deutlich seltener gefördert und anerkannt. Wir wollen herausfinden, ob hier Veränderungs- bzw. Entwicklungsbedarf besteht.

Aus diesem Grund wollen wir mit unserem Fragebogen möglichst viele junge Muslim*innen und Alevit*innen erreichen und fragen, inwiefern Angebote von islamischen Akteuren (z.B. von Moscheevereinen, islamischen Jugendverbänden...) oder Angebote mit islamischem Bezug bereits bestehen und besucht werden. Weiterhin wollen wir herausfinden, welche Bedeutung islamische Angebote für junge Menschen haben!

Damit sich Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit weiterentwickeln und sich an den Bedürfnissen und Interessen der jungen Menschen orientieren, werden die Ergebnisse des Projektes bei verschiedenen (regionalen, landes- und bundesweiten) Veranstaltungen zentralen Akteur*innen in der Kinder- und Jugendhilfe sowie Entscheidungsträgern in der Politik präsentiert.

Damit auch deine Meinung in den Ergebnissen abgebildet ist, ist deine Teilnahme an der Befragung wichtig!

Wie kannst du dich am Projekt beteiligen?

Du kannst dich am Projekt beteiligen, indem du den Fragebogen selbst ausfüllst, andere junge Menschen darauf aufmerksam machst und den Fragebogen weiterleitest. Je mehr junge Menschen an der Befragung teilnehmen, desto relevanter sind die Erkenntnisse und können mehr bewirken.

Es wird insgesamt um folgende Themen gehen: Welche Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit kennst und besuchst du? Was ist dir bei Angeboten in deiner Freizeit wichtig? Welche Rolle spielt dein Glaube im Alltag für dich?

Es geht nicht um richtige oder falsche Antworten, sondern um eure Erfahrungen und was euch wichtig ist!

Deine Angaben sind freiwillig und werden anonym und vertraulich behandelt!

In der Befragung werden keine personenbezogenen Daten erhoben, die Rückschlüsse auf deine Person zulassen. Am Ende des Fragebogens werden lediglich Angaben zur Religionszugehörigkeit, zum Geschlecht sowie zum Alter (Jahrgang) abgefragt. Außerdem bitten wir dich, die ersten 3 Ziffern deiner Postleitzahl zu nennen, um ggf. räumliche Besonderheiten abzubilden.

Die Auswertung erfolgt anonym. Das heißt, dass nicht erkennbar ist, wer welchen Fragebogen ausgefüllt hat. Falls du am Gewinnspiel teilnehmen willst, musst du deine E-Mailadresse angeben. Diese wird jedoch getrennt von den Daten im Fragebogen gespeichert. Das heißt, es ist nicht möglich, deine E-Mailadresse mit die Daten im Fragebogen miteinander in Verbindung zu bringen. Wir wissen nicht, welche Person mit E-Mailadresse welchen Fragebogen ausgefüllt hat.

Die Beteiligung an dem Projekt ist freiwillig. Mit dem Ausfüllen des Fragebogens gibst du dein Einverständnis zur Teilnahme. Da die Daten anonym gespeichert werden, ist eine spätere Löschung deiner Antworten nicht möglich. Alle Mitarbeiter*innen des Projektes unterliegen der Schweigepflicht und unterliegen strengen Datenschutzbestimmungen.

Verwendung

Die anonymen Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke (zum Beispiel Analysen, Veröffentlichungen in Büchern oder Zeitschriften) genutzt, die im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe stehen. Zudem werden Ergebnisse bei Veranstaltungen präsentiert (regionalen, landes- und bundesweiten Fachtagungen zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in muslimischer Trägerschaft).

Wo bekommst du weitere Infos und Antwort auf deine Fragen?

Wenn du Fragen zum Projekt oder zum Vorgehen hast oder dich daran beteiligen möchtest, melde dich gerne per Mail oder rufe an: Dr. Benjamin Strahl (05121 / 88311786, strahl@uni-hildesheim.de oder Cynthia Kohring (0251/ 8329421, cynthia.kohring@uni-muenster.de).

Mit besten Grüßen

Dr. Benjamin Strahl
Mitarbeiter im Projekt „**Kinder- und Jugendhilfe in muslimischer Trägerschaft**“
Institut für Sozial- und Organisationspädagogik
Stiftung Universität Hildesheim

Cynthia Kohring & Inga Selent
Mitarbeiterinnen im Projekt „**Kinder- und Jugendhilfe in muslimischer Trägerschaft**“
Institut für Erziehungswissenschaft
Universität Münster